

Friedrich Schiller

**Die Räuber****Seiten 8-9:**

- 1** körperlicher Zustand: **a, c, d, j, l, n, o, q**; emotionaler Zustand: **b, e, f, g, h, i, k, m, p, r**  
**3** **1** hassen, **2** dienen, **3** Erbarmlichkeit, **4** Blitz, **5** Ehre

**Seiten 18-21:**

- 1** **1b, 2c, 3c, 4c, 5b, 6a**  
**2** **1r, 2f, 3r, 4f, 5f**  
**3** **1a, 2a, 3b, 4a, 5b**  
**5** **1** dass, **2** ob, **3** weil, **4** dass, **5** nachdem, **6** warum  
**6** **1** die, Briefumschlag, **2** den, Briefmarke, **3** die, Absender, **4** den, Empfänger, **5** den, Briefkasten, **6** dem, Postbote/Postbotin oder Briefträger/in

**Seiten 30-33:**

- 1** **1h, 2g, 3d, 4b, 5f, 6a, 7e**  
**2** **1a, 2b, 3c, 4c, 5c**  
**3** **1** ekelig, der Ekel; **2** sich vergnügen (mit), vergnüglich; **3** aufrichtig sein, aufrichtig, **4** glücklich sein, glücklich; **5** hoffen (auf), hoffnungsvoll; **6** bedauernswert, das Bedauern; **7** mutig sein, mutig; **8** ehrlich sein, die Ehrlichkeit; **9** menschlich sein, menschlich; **10** gefährlich sein, gefährlich; **11** hassenswert, der Hass; **12** hässlich sein, die Hässlichkeit  
**4** **1** Ein aufspringender Mann ist ein Mann, der aufspringt. **2** Ein lächelndes Kind ist ein Kind, das lächelt. **3** Ein beschwörender Ton ist ein Ton, der beschwört. **4** Ein lärmendes Geschrei ist ein Geschrei, das lärmt. **5** Eine stampfende Person ist eine Person, die stampft.  
**5** **1J, 2D, 3K, 4C, 5L, 6F, 7M, 8E, 9B, 10H, 11A, 12I, 13G**

**Seiten 42-45:**

- 1** **1r, 2r, 3f, 4r, 5f**  
**3** das Leben **eines Alten**: unbestimmter Artikel, maskulin, Singular; wegen **der Leute**: bestimmter Artikel, (nur) Plural; die Bedingungen **des Lebens**: bestimmter Artikel, neutral, Singular; die Stimmungen **des Geistes**: bestimmter Artikel, maskulin, Singular; Bewegungen **der Maschine**: bestimmter Artikel, feminin, Singular; Eintracht **der Seele**: bestimmter Artikel, feminin, Singular  
**4** **(1)** letzten, **(2)** zerbrechliche, **(3)** der, **(4)** jüngere, **(5)** diesem, **(6)** kummervollen, **(7)** eine, **(8)** wichtige, **(9)** schreckliche, **(10)** der, **(11)** linken, **(12)** das, **(13)** stürzende, **(14)** der, **(15)** letzte, **(16)** meines, **(17)** sterbenden, **(18)** geballter, **(19)** einen, **(20)** herrlichen, **(21)** den, **(22)** nackten  
**5** **(1)** bestimmter Artikel, maskulin, Plural, Dativ, **(2)** Demonstrativartikel, neutral, Singular, Akkusativ, **(3)** bestimmter Artikel, maskulin, Singular, Nominativ, **(4)** maskulin, Singular, Nominativ, **(5)** Demonstrativpronomen, maskulin, Singular, Dativ, **(6)** maskulin, Singular, Dativ, **(7)** unbestimmter Artikel, feminin, Singular, Akkusativ, **(8)** feminin, Singular, Akkusativ, **(9)** ohne Artikel, feminin, Plural, Akkusativ, **(10)** bestimmter Artikel, feminin, Singular, Dativ, **(11)** feminin, Singular, Dativ, **(12)** bestimmter Artikel, neutral, Singular, Akkusativ, **(13)** neutral, Singular, Akkusativ, **(14)** bestimmter Artikel, maskulin, Singular, Nominativ, **(15)** maskulin, Singular, Nominativ, **(16)** Possessivartikel, maskulin, Singular, Genitiv, **(17)** maskulin, Singular, Genitiv, **(18)** ohne Artikel, maskulin, Singular, Dativ, **(19)** unbestimmter Artikel, maskulin, Singular, Akkusativ, **(20)** maskulin, Singular, Akkusativ, **(21)** bestimmter Artikel, maskulin, Singular, Akkusativ, **(22)** maskulin, Singular, Akkusativ  
**6** **1** Vergangenheit, **2** Kavalier, **3** Schwert, **4** Fluch  
**7** **1** Flammen, löschen, brennen, Rauch, Brand; **2** rauben, plündern, erschlagen, morden; **3** Tortur, Tod, jdn. hängen; **4** Gericht, Verbrechen, Prozess, Gerechtigkeit, Polizei

**Seiten 54-57:**

- 1** **1R, 2F, 3F, 4R, 5F, 6R, 7R, 8F, 9R, 10R**

- 2** 1c, 2f, 3a, 4e, 5b, 6d  
a3, b6, c4, d5, e1, f2
- 3** 1-, 2A, 3D, 4E, 5C
- 4** 1 Hoffnung, 2 Ruf, 3 Zeitung, 4 studieren, 5 Schrei, 6 Galgen, 7 Gewissen, 8 tot  
Lösungswort: Freiheit
- 5** 1 Spiegelberg geht in Kaffeehäuser, Bordelle und Wirtshäuser, um dort neue Mitglieder für die Räuberbande zu finden.  
Spiegelberg geht in Kaffeehäuser, Bordelle und Wirtshäuser, damit er dort neue Mitglieder für die Räuberbande zu findet.  
2 Karl verschenkt ein Drittel der Beute an arme Waisen Kinder, damit sie studieren können.  
3 Die Räuber legen einen Brand, um Roller zu retten.  
Die Räuber legen einen Brand, damit sie Roller retten.  
4 Ein Pater kommt in den Wald und redet mit Karl, damit er um Gnade bittet.
- 6** Beispiel: Franz  
1 Franz, 2 Amalia, 3 Herrmann, 4 Karl, 5 Karl

### Seiten 66-69:

- 1** 1R, 2R, 3F, 4R, 5R, 6F, 7R, 8F
- 2** 1A Ich werde befehlen, wenn man nicht antwortet.  
B Wenn man nicht antwortet, werde ich befehlen.  
2A Dieser Degen soll deine Brust in der Mitte durchschneiden, wenn du es wagst, meinen Leib zu berühren.  
B Wenn du es wagst meinen Leib zu berühren, soll dieser Degen deine Brust in der Mitte durchschneiden.  
3A Hier muss ich liegen bleiben, weil meine Glieder müde sind.  
B Weil meine Glieder müde sind, muss ich hier liegen bleiben.  
4A Ich konnte nicht schlafen, weil ich mein Nachtgebet vergessen hatte.  
B Weil ich mein Nachtgebet vergessen hatte, konnte ich nicht schlafen.  
5A Ich will dir dienen, wenn du meine Dienste annehmen willst.  
B Wenn du meine Dienste annehmen willst, (dann) will ich dir dienen.  
6A Ich bin erst 24 Jahre alt, obwohl ich schon viel gekämpft habe.  
B Obwohl ich erst 24 Jahre alt bin, habe ich schon viel gekämpft.
- 4** (1) Ich **hörte** weit und breit erzählen von deinen Taten, Mordbrennereien, wie sie sie nannten. (2) Ich **reiste** hierher mit dem festen Entschluss unter dir zu dienen. (3) Ich **sah** Degen blinken und **hörte** Kugeln um mich surren. (4) Mitten in den Vorbereitungen der Hochzeit **wurde** ich an den Hof gerufen. (5) Nach einem Monat erschien endlich der erste Minister des Hofes, **las** mir den Brief der Freiheit vor, **gab** mir meinen Degen wieder. (6) Blut! Das war mein erster Gedanke. Ich **wählte** einen Degen und **ging** in des Haus des Ministers. (7) Ich **brach** die Türen auf, **fand** ihn - da sprangen fünf bis sechs Bedienstete auf mich zu und nahmen mir den Degen weg. (8) Ich wurde aus den Grenzen gejagt, meine Güter gingen an den Minister und meine Amalia **blieb** in den Klauen des Tigers.
- 5** (1) für immer, (2) Zorn, (3) wunderbar, (4) schöne, (5) milden, (6) unverständlich, (7) entschuldigen, (8) lieben, (9) bösen, (10) furchtbares, (11) Pech, (12) unvorsichtiger, (13) intelligent, (14) Momente, (15) Rest
- 6** 1g, 2d, 3c, 4f, 5e, 6b, 7a

### Seiten 78-81:

- 1** 1b, 2b, 3a, 4c, 5c, 6b
- 2** (1) aus, (2) unter, (3) auf, (4) in, (5) in, (6) aus, (7) von, (8) im, (9) zum, (10) aus, (11) zu, (12) vom, (13) beim
- 3** 1 das Glück, 2 die Heiterkeit, 3 elend, 4 wehmütig, 5 freudig
- 4** 1 Er erfährt über Amalia, dass sie ihn immer noch liebt. 2 ... Franz, dass er Karls Briefe versteckt hat und die Nachricht von Karls Tod verbreitet hat. 3 ... über seinen Vater, dass er tot ist. 4 ... über sich selbst, dass er für tot gehalten wird.

### Seiten 90-93:

- 1** 1 Karl, 2 Karl, 3 Amalia, 4 Schweizer, 5 Schweizer, 6 Karl, 7 Karl, 8 Schweizer
- 2** 1F, 2R, 3R, 4R, 5R, 6F, 7R, 8R
- 3** 1 **Worüber** ist Amalia überrascht?, 2 **Woran** (an wen) versucht sie sich mit einem Bild zu

erinnern? **3 Wovon** erzählt sie dem Grafen? **4 Wovor** (vor wem) hatte Spiegelberg in den Böhmisches Wäldern Angst?

- 4** **1 Nachdem** eine Liebe auf der Erde unglücklich war, wird sie im Himmel belohnt.  
**2 Bevor** Schweizer Spiegelberg ersticht, versucht Spiegelberg Razmann zum Mord am Hauptmann zu überreden./Nachdem Spiegelberg versucht hat Razmann zum Mord am Hauptmann überreden, ersticht Schweizer Spiegelberg.  
**3 Während** die Räuber im Wald schlafen, hört Karl Stimmen.  
**4 Nachdem** der alte Graf von Moor die Nachricht vom Karls Tod gehört hatte, wurde er ohnmächtig.  
**5 Nachdem** er am Deckel des Sargs gekratzt hatte, wurde er aufgemacht./Bevor der Sarg aufgemacht wurde, hatte er am Deckel gekratzt.  
**6 Bevor** der Sarg in ein Gewölbe hinab gestoßen wurde, wurde der Sarg fortgeführt und geöffnet./Nachdem der Sarg fortgeführt und geöffnet worden war, wurde er in ein Gewölbe hinab gestoßen.  
**7 Während** Karl mit seiner Pistole schießt, wachen die Räuber auf.
- 5** 1a, 2c, 3a, 4c, 5b, 6a

### Seiten 102-105:

- 2** 1c, 2a, 3c, 4b
- 4** **1** Daniel verabschiedet sich von seinem „Mutterhaus“, in dem er sich wohl gefühlt hat.  
**2** Träume, die aus dem Bauch kommen, bedeuten nichts.  
**3** Im Traum hatte Franz, dessen Herz guter Dinge war, gut gegessen.  
**4** Es kam ein alter Mann, von dessen silbernem Haar er eine Locke abschnitt.  
**5** Der Geist und der Gedanke machen alle Schwächen des Körpers mit, bei dessen Zerstörung auch sie zerstört werden.  
**6** Der Gedanke „Gott“ weckt einen fürchterlichen Nachbarn auf, dessen Name „Richter“ ist.
- 5** **1** die Bauchschmerzen; **2** die Ohrenscherzen; **3** die Rückenschmerzen; **4** die Zahnschmerzen; **5** die Halsschmerzen; **6** die Augenschmerzen; **7** die Knieschmerzen
- 6** **1** Nase; **2** Zähnen; **3** Mund; **4** Hände; **5** Finger; **6** Zehen; **7** Ohren; **8** Augen
- 7** **1** c/j; **2** c/j; **3** f; **4** b, **5** a/h/i, **6**a/h/i; **7** d, **8** a/h/i; **9** g; **10** e
- 9** a **1** e, h; **2** a, d; **3** b,c; **4** f, g

### Seiten 113-117:

- 1** 1 6, 2 4, 3 9, 4 12, 5 8, 6 10, 7 3, 8 7, 9 13, 10 5, 11 1, 12 11, 13 2
- 2** 1R, 2R, 3F, 4F, 5R, 6F, 7F, 8R
- 5** Der alte Graf fühlt sich schuldig, **weil (1)** er Karl schlecht behandelt hat. **Deswegen/deshalb/darum (2)** bittet er um Vergebung. Er hat auf Franz gehört, **Deswegen/deshalb/darum (3)** hat er beide Söhne verloren.  
Karl möchte den Segen seines Vaters bekommen. **trotzdem (4)** sagt er nicht, wer er ist.  
Die Räuber haben Franz gefunden, **aber (5)** er war schon tot. **Obwohl (6)** Karl Amalia wieder sieht, will er weglaufen. Karl erklärt, dass er Hauptmann einer Räuberbande ist, die auch mordet. **Deswegen/deshalb/darum (7)** stirbt sein Vater.  
Amalia weiß, dass Karl schlimme Verbrechen begangen hat. **Trotzdem (8)** hält sie zu ihm. Die Räuber sind wütend, **weil (9)** Karl seinen Schwur vergessen hat und sie verlassen will.  
**Obwohl (10)** Karl zu Amalia zurückkehren will, verlässt er sie, **weil (11)** er den Räubern seine Treue geschworen hat. **Trotzdem (12)** will er kein Räuber mehr sein.
- 6** **1** „Warum hast du mich aus dem Turm befreit?“; **2** „Gib mir deinen Segen!“; **3** „Habt ihr Franz gefunden?“; **4** „Ich liebe dich immer noch.“; **5** „Denk an deinen Schwur!“; **6** „Ich kann dich nicht töten.“; **7** „Was hast du gemacht?“; **8** „Seid ihr nun zufrieden?“; **9** „Karl ist verrückt geworden.“

### SELBSTKONTROLLE

1B, 2B, 3A, 4C, 5C, 6A, 7B, 8C, 9A